

-----  
// HSFK-Newsletter Nr. 3, August 2004 - [www.hsfk.de](http://www.hsfk.de)

// PRIF Newsletter No. 3, August 2004 - [www.prif.org](http://www.prif.org)  
-----

## **WILLKOMMEN BEIM DRITTEN HSFK-NEWSLETTER**

Wir haben lesenswerte Neuigkeiten.

Dieser Newsletter und frühere Ausgaben stehen zusätzlich auf der Webseite der HSFK als pdf-Downloads zur Verfügung:

<http://www.hsfk.de/static.php?id=524&language=de>

## **WELCOME TO PRIF'S THIRD NEWSLETTER**

We have news for you.

This newsletter and earlier issues are also available as pdf-downloads at PRIF's web site:

<http://www.hsfk.de/static.php?id=524&language=en>

## **INHALT**

- 01// Veranstaltungen
- 02// Neue Publikationen
- 03// Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter

## **CONTENTS**

- 01// Events
- 02// Latest Publications
- 03// Staff

## **01// VERANSTALTUNGEN**

### **// Hessischer Friedenspreis 2004**

Der diesjährige Hessische Friedenspreis wurde dem ehemaligen Chef der United Nations Monitoring, Verification and Inspection Commission (UNMOVIC), Dr. Hans Blix, verliehen. Das Kuratorium würdigte vor allem die Beharrlichkeit und Standfestigkeit bei seiner Arbeit als Chef der UN-Abrüstungskontrollkommission im Irak. Die Preisverleihung fand am 9. Juni 2004 im Hessischen Landtag statt. Ein HSFK-Standpunkt mit einer Dokumentation der Preisverleihung ist in Vorbereitung. Bis zum Erscheinen entnehmen Sie bitte Weiteres zum Preisträger und zum Festakt der Seite

[http://www.hsfk.de/news\\_detail.php?doc\\_id=1&newsid=210&language=de](http://www.hsfk.de/news_detail.php?doc_id=1&newsid=210&language=de)

### **// Constructing World Orders – SGIR-Konferenz am 9.-11. September in Den Haag**

Mit Andreas Hasenclever und Wolfgang Wagner haben wissenschaftliche Mitarbeiter der HSFK den Vorsitz der Sektion 12 „Democratic Peace“ auf der Konferenz in Den Haag inne. Weitere Vortragende aus der HSFK sind Una Becker, Anna Geis, Harald Müller, Niklas Schörnig und Jonas Wolff. Simone Wisotzki wirkt als Discussant mit. Zusätzliche Informationen bietet die Webseite der Standing Group International Relations (SGIR) des European Consortium for Political Research (ECPR) <http://www.sgir.org/conference2004/prog.htm>

### **// Gemeinsamer PSP/HSFK Workshop am 17.-18. September**

„Democracy, Technology, and War: Changing Norms and Strategies after the Cold War“ ist der Titel des Workshops des Peace Studies Program (PSP) und der HSFK an der Cornell University in Ithaca, New York. Olivier Minkwitz, Harald Müller und Niklas Schörnig werden als Vertreter der HSFK vortragen. Mehr zum Peace Studies Program der Cornell Universität findet sich auf der Website

<http://www.einaudi.cornell.edu/PeaceProgram/>

## **// Millennium Annual Conference in London am 30.-31. Oktober**

Die diesjährige Konferenz trägt den Titel „Facets of Power in International Relations“. Einige dieser Facetten werden Nicole Deitelhoff und Simone Wisotzki beleuchten. Weitere Informationen gibt es auf der Website [www.e-millennium.ac](http://www.e-millennium.ac)

## **02// PUBLIKATIONEN**

### **// Friedensgutachten 2004**

Das Friedensgutachten 2004 widmet sich der Frage, wie angesichts der jüngsten Verwerfungen durch Kriegführung und Gewaltkonflikte erfolgreiche Friedensstrategien aussehen können. Sind Terrorismus, Massenvernichtungswaffen und Staatszerfall die gefährlichsten oder nur die am lautesten beschworenen Bedrohungen? Inhaltsverzeichnis, Zusammenfassung, und Stellungnahmen der Herausgeber/innen stehen zur Verfügung auf der Seite [http://www.hsfk.de/publication\\_detail.php?publicationid=2462&language=de](http://www.hsfk.de/publication_detail.php?publicationid=2462&language=de). Erstmals gibt es zum Friedensgutachten auch ein didaktisches Beiheft mit Unterrichtshilfen und Materialien. Das Friedensgutachten unterhält eine eigene Webseite: <http://www.friedensgutachten.de>.

### **// Ambivalenzen eines schwierigen Friedens**

Nach zwölf Jahren Bürgerkrieg brachte der Friedensvertrag von 1992 nicht den gewünschten Erfolg – bis heute nimmt die Gewalt in El Salvador nicht ab. Heidrun Zinecker behandelt in „El Salvador nach dem Bürgerkrieg“ ökonomische und politische Veränderungen und einen von Rückschlägen begleiteten Demokratisierungsprozess. Studien der HSFK Bd. 44, im Campus Verlag erschienen. [http://www.hsfk.de/publication\\_detail.php?publicationid=2424&language=de](http://www.hsfk.de/publication_detail.php?publicationid=2424&language=de)

### **// Rüstungskontrolle**

Hans-Joachim Schmidt beschäftigt sich in der HSFK-Studie „Der Wandel in der konventionellen Rüstungskontrolle“ mit dem neuen Vertrag über Konventionelle Rüstungskontrolle in Europa (KSE). Im Blickpunkt stehen die veränderten sicherheitspolitischen Verhältnisse und wie diese auf bestehende Rüstungskontrollregime wirken. Studien der HSFK Bd. 45, Campus Verlag Frankfurt/M. [http://www.hsfk.de/publication\\_detail.php?publicationid=2470&language=de](http://www.hsfk.de/publication_detail.php?publicationid=2470&language=de)

### **// Neue Weltordnung**

Namhafte Autoren analysieren in „Die Entgrenzung der Politik“ die Auswirkung von Konflikten und der fortschreitenden Globalisierung auf die Arbeit der Friedens- und Konfliktforschung. Es geht unter anderem um die Entstehung von Weltstaatlichkeit, Militärinterventionen, die Frage eines erweiterten Friedensbegriffs sowie drängende aktuelle Weltordnungsprobleme. Die Festschrift für Lothar Brock wurde von Mathias Albert, Bernhard Moltmann und Bruno Schoch herausgegeben. Studien der HSFK Bd. 47, Campus Verlag Frankfurt/M. [http://www.hsfk.de/publication\\_detail.php?publicationid=2425&language=de](http://www.hsfk.de/publication_detail.php?publicationid=2425&language=de)

### **// Der Krieg in den Medien**

Der gleichnamige von Christian Büttner, Joachim von Gottberg und Verena Metze-Mangold herausgegebene Sonderband widmet sich strategischem Informationsmanagement auf der einen Seite und dem Einfluss der Medien auf politische und militärische Aktionen auf der anderen Seite. Die Beiträge untersuchen Medienberichterstattungen, Dokumentationen und fiktionale Produktionen nach Aspekten des Verschweigens, der bewussten Falschdarstellung und der Denunziation, aber auch der Konfrontation mit den Strukturen der militärischen und politischen Macht. Campus Verlag Frankfurt/M. [http://www.hsfk.de/publication\\_detail.php?publicationid=2443&language=de](http://www.hsfk.de/publication_detail.php?publicationid=2443&language=de)

### **// Schurkenstaat auf Bewährung**

Semiramis Akbari widerspricht im HSFK-Report 1/2004 „Iran zwischen amerikanischem und innenpolitischem Druck. Rückfall ins Mittelalter oder pragmatischer Aufbruch?“ Schreckensszenarien zur Zukunft des Iran nach dem Wahlsieg der Konservativen im Februar 2004. Die Autorin führt an, dass es unter den Konservativen eine Reihe pragmatischer Politiker gibt, die eine Isolation Irans verhindern und die Beziehungen zur „westlichen Welt“ verbessern wollen. Eine vorschnelle Etikettierung als „Schurkenstaat, der ins Mittelalter zurückfällt“, wird nach ihrer Auffassung der derzeitigen Entwicklung nicht gerecht. Der Report ist zu 6,- Euro als gedruckte Version erhältlich. Ein kostenloser Download als pdf-Datei ist möglich unter [http://www.hsfk.de/publication\\_detail.php?publicationid=2452&language=de](http://www.hsfk.de/publication_detail.php?publicationid=2452&language=de)

### **// Südostasien in der Krise?**

Die Vereinigung südostasiatischer Staaten (ASEAN) steht im Blickpunkt des HSFK-Reports 2/2004 „Reine Rhetorik? Die Vision einer ASEAN-Gemeinschaft“ von Katja Freistein. Die Regionalorganisation strebt die

Entwicklung einer Wirtschafts- und Sicherheitsgemeinschaft nach Vorbild der EU an. Katja Freistein untersucht die Aussichten für eine solche Gemeinschaftsbildung anhand der drei Politikfelder Wirtschaft, Sicherheit und Identitätsbildung. Der Report ist als gedruckte Version zu 6,- Euro erhältlich, oder im Internet unentgeltlich abrufbar unter [http://www.hsfk.de/publication\\_detail.php?publicationid=2453&language=de](http://www.hsfk.de/publication_detail.php?publicationid=2453&language=de)

#### **// ESVP und die Probleme der Legitimität**

„Für Europa sterben?“, fragt Wolfgang Wagner im HSFK-Report 3/2004 provozierend und beleuchtet die vier Säulen der demokratischen Legitimität der Europäische Sicherheits- und Verteidigungspolitik (ESVP). Der Autor zweifelt die Belastbarkeit dieser Säulen an und plädiert für militärische Zurückhaltung der EU. Dazu macht er Vorschläge, wie durch institutionelle Reformen die demokratische Legitimation gestärkt werden kann. Die HSFK bietet den Report als gedruckte Ausgabe zu 6,- Euro an oder als kostenfreie pdf-Datei unter [http://www.hsfk.de/publication\\_detail.php?publicationid=2478&language=de](http://www.hsfk.de/publication_detail.php?publicationid=2478&language=de)

#### **// Zum Gesetzentwurf über Auslandseinsätze der Bundeswehr**

Berthold Meyer beleuchtet im HSFK-Report 4/2004 „Von der Entscheidungsmündigkeit zur Entscheidungsmüdigkeit? Nach zehn Jahren Parlamentsvorbehalt für Bundeswehreinräusche naht ein Beteiligungsgesetz“ die Historie der Entsendepraxis der Bundesrepublik und analysiert in der Diskussion stehende Gesetzentwürfe, die künftige Entscheidungen über eine Entsendung von Truppen vereinfachen sollen. Dabei mahnt der Autor an, das Parlament nicht aus seiner Verantwortung zu entlassen. Der HSFK-Report kann als gedruckte Ausgabe zu 6,- Euro bestellt werden, ein kostenloses pdf-Download steht zur Verfügung unter [http://www.hsfk.de/publication\\_detail.php?publicationid=2479&language=de](http://www.hsfk.de/publication_detail.php?publicationid=2479&language=de)

#### **// Kolumbianische Drogenökonomie**

Heidrun Zinecker beleuchtet im HSFK-Report 5/2004 „Drogenökonomie und Gewalt“ Ursachen für die Herausbildung der kolumbianischen Drogenökonomie, deren Stellenwert in der Nationalökonomie und den Zusammenhang zwischen Drogenökonomie und Gewaltkonfiguration. Die Autorin vertritt dabei die These, dass Drogenökonomie in Kolumbien zwar den Krieg finanziell stabilisiert und Wirtschaft, Staat, Zivilgesellschaft – und natürlich auch die Gewalt – anomisiert, aber nicht Kriegs- oder Gewaltursache ist. Der Report ist als gedruckte Ausgabe zu 6,- Euro erhältlich oder als kostenlose pdf-Datei unter [http://www.hsfk.de/publication\\_detail.php?publicationid=2480&language=de](http://www.hsfk.de/publication_detail.php?publicationid=2480&language=de)

#### **// PRIF Report No. 68**

Die Zukunft von nuklearer Rüstungskontrolle und Abrüstung wird stark vom Grad der Verfügbarkeit von Informationen über nukleare Arsenale abhängen. Annette Schaper wägt in „Looking for a Demarcation between Nuclear Transparency and Nuclear Secrecy“ ab, welche Informationen nötig sind, ob diese der Öffentlichkeit zugänglich sind oder geheim gehalten werden und definiert die Ideallinie zwischen Transparenz und Geheimhaltung. Der Report ist als gedruckte Ausgabe zu 10,- Euro erhältlich oder als kostenlose pdf-Datei abrufbar unter [http://www.hsfk.de/publication\\_detail.php?publicationid=2467&language=de](http://www.hsfk.de/publication_detail.php?publicationid=2467&language=de)

#### **// PRIF Report No. 69**

Harald Müller und Annette Schaper betrachten in „US Nuclear Policy after the Cold War“ das zögerliche Verhalten der USA gegenüber multilateralen Abrüstungsverträgen. Gemeinhin wird der 11. September als Stichtag und Begründung für zunehmenden Unilateralismus der USA genannt. Die Autoren stellen dagegen eine Abkehr vom Multilateralismus sowie ein zunehmendes Aufstocken des US-Arsenals schon nach Ende des Kalten Krieges fest. Dieser PRIF Report ist die englische Übersetzung des HSFK-Reports Nr. 3/2003. Ein gedrucktes Exemplar ist zu 10,- Euro erhältlich. Ein kostenloser Download als pdf-Datei findet sich unter [http://www.hsfk.de/publication\\_detail.php?publicationid=2468&language=de](http://www.hsfk.de/publication_detail.php?publicationid=2468&language=de)

#### **// Projektionsfläche Kopftuch**

Sabine Mannitz setzt sich in HSFK-Standpunkte 1/2004 „Projektionsfläche Kopftuch. Dilemmata der freiheitlichen Demokratie auf einem Quadratmeter Stoff“ mit der großen Kontroverse über Kopftücher im Staatsdienst im Spannungsfeld von Religionsfreiheit und Neutralitätspflicht des Staates auseinander. Die Autorin geht der Frage nach, ob die Werte der demokratischen Gesellschaft durch die religiöse Symbolik des Kopftuches unterwandert würden und gibt angesichts der Wehrhaftigkeit der freiheitlichen Demokratie vorerst Entwarnung. Ein kostenfreies Download findet sich unter [http://www.hsfk.de/publication\\_detail.php?publicationid=2451&language=de](http://www.hsfk.de/publication_detail.php?publicationid=2451&language=de)

#### **// Mauer in den Köpfen?**

In HSFK-Standpunkte 2/2004 „Die Mauer im Westjordanland. Ein Crashtest für das Völkerrecht?“ beleuchtet Michael Bothe das Phänomen, dass trotz der allgemein geteilten Auffassung, die Mauer im Westjordanland sei völkerrechtswidrig, einige Staaten vor dem Internationalen Gerichtshof überraschende Zurückhaltung zu dem

Thema üben. Der Autor plädiert dagegen für eine konsequente Anwendung des Völkerrechts. Der Beitrag ist unentgeltlich einzusehen unter

[http://www.hsfk.de/publication\\_detail.php?publicationid=2469&language=de](http://www.hsfk.de/publication_detail.php?publicationid=2469&language=de)

#### **// Totgesagte leben länger**

Lothar Brock veranschaulicht in HSFK-Standpunkte 3/2004 „Frieden durch Recht? Zur Verteidigung einer Idee gegen ‚die harten Tatsachen‘ der internationalen Politik“, dass sich das Recht nicht dauerhaft instrumentalisieren lässt. Wer sich der Sprache des Rechts bedient, unterwirft sich seiner Logik. Es ist nicht möglich, das Recht nur in Teilen wahrzunehmen und anzuwenden, denn es liegt in seiner Natur, dass es universal ist und sich Partikularinteressen entzieht. Damit erteilt er Einschätzungen, das Recht habe sich notfalls der Politik unterzuordnen, eine Absage. Ein Download ist kostenlos möglich unter

[http://www.hsfk.de/publication\\_detail.php?publicationid=2471&language=de](http://www.hsfk.de/publication_detail.php?publicationid=2471&language=de)

### **03// MITARBEITERINNEN UND MITARBEITER**

#### **// Harald Müller in Expertenteam berufen**

Mohamed ElBaradei, Generaldirektor der Internationalen Atombehörde IAEA (International Atomic Energy Agency), hat Prof. Dr. Harald Müller, geschäftsführendes Vorstandsmitglied der HSFK, in ein neues Expertenteam berufen. Die 23-köpfige Gruppe aus ebenso vielen Nationen soll Wege zur besseren Kontrolle der Verbreitung von Kernwaffen ermitteln. Darunter fallen multilaterale Abkommen zur Überwachung der Verträge zur Nichtverbreitung von Nuklearwaffen und Ansätze, die Verwendung waffenfähigen Materials in der zivilen Kernenergie zu reduzieren. Details finden Sie auf der Seite <http://www.iaea.org/NewsCenter/Focus/FuelCycle/>

#### **// Jonas Wolff ausgezeichnet**

Jonas Wolff erhält den Zweiten Preis des Wettbewerbs Junger Lateinamerika-Forscher des „Consejo Europeo de Investigaciones Sociales de América Latina“ (CEISAL). Prämiert wurde sein Konferenzbeitrag „The Ambivalent Consequences of Social Exclusion for Real-Existing Democracy in Latin America. The Example of the Argentine Crisis“ im Rahmen des „IV Congreso Europeo CEISAL de Latinoamericanistas“ in Bratislava vom 4. bis 7. Juli 2004. Jonas Wolff ist seit April 2003 Stipendiat der Deutschen Stiftung Friedensforschung (DSF) an der HSFK. Weitere Information finden Sie unter

[http://www.hsfk.de/news\\_detail.php?doc\\_id=1&newsid=254&language=de](http://www.hsfk.de/news_detail.php?doc_id=1&newsid=254&language=de)

### **01// EVENTS**

#### **// Hessian Peace Prize 2004**

This year's Hessian Peace Prize was awarded to the former Chief of the United Nations Monitoring, Verification and Inspection Commission (UNMOVIC), Dr. Hans Blix. The Board praised him for his perseverance and firmness in his work as the Executive Director of the UNMOVIC. The prize was awarded at the Hessian Parliament on June 9, 2004. A printed documentation (HSFK-Standpunkt) in German is in preparation and will be released this fall. Until publication please visit <http://www.hsfk.de/static.php?id=192&language=en> for further information.

#### **// Constructing World Orders – SGIR Conference in Den Haag on September 9-11**

PRIF researchers will contribute in various ways to the Conference of the Standing Group International Relations (SGIR) of the Consortium for Political Research (ECPR) in Den Haag. Andreas Hasenclever and Wolfgang Wagner will chair section 12 on “Democratic Peace”. Our contributing researchers further include Una Becker, Anna Geis, Harald Müller, Niklas Schörnig and Jonas Wolff. Simone Wisotzki will participate as discussant. Further information on the conference can be found on the web site

<http://www.sgir.org/conference2004/prog.htm>

#### **// Joint PSP/PRIF Workshop on September 17-18**

“Democracy Technology, and War: Changing Norms and Strategies after the Cold War” is the title of the joint workshop of PRIF and the Peace Studies Program (PSP) at Cornell University in Ithaca, New York. PRIF researchers Olivier Minkwitz, Harald Müller and Niklas Schörnig will contribute papers. For more information on Cornell's Peace Studies Program please check the web site <http://www.einaudi.cornell.edu/PeaceProgram/>

### **// Millennium Annual Conference in London on October 30-31**

This year's conference runs under the title "Facets of Power in International Relations". PRIF's Nicole Deitelhoff and Simone Wisotzki will illustrate some of these facets. For further information please check the web site [www.e-millennium.ac](http://www.e-millennium.ac)

## **02// LATEST PUBLICATIONS**

### **// Friedensgutachten 2004**

This year's "peace expertise" deals with problems concerning peace strategies in the face of recent conflicts, violence and wars. Are terrorism, weapons of mass destruction or state disintegration the most dangerous or rather the most prominently discussed dangers to human kind? Content, summaries and a statement by the editors can be downloaded as pdf-files from

[http://www.hsfk.de/publication\\_detail.php?publicationid=2337&language=en](http://www.hsfk.de/publication_detail.php?publicationid=2337&language=en)

"Peace expertise" 2004 introduces an extra booklet with didactic material in German language. For further information please visit the web site <http://www.friedensgutachten.de>

### **// Ambivalences in a so-called peace**

After twelve years of civil war the peace treaty of 1992 did not have the desired effect – until today El Salvador remains plagued by violence. In "El Salvador nach dem Bürgerkrieg" Heidrun Zinecker portrays economic and political change and a process of democratization riddled by drawbacks. Studien der HSFK Bd. 44, Campus Verlag Frankfurt/M. [http://www.hsfk.de/publication\\_detail.php?publicationid=2424&language=en](http://www.hsfk.de/publication_detail.php?publicationid=2424&language=en)

### **// Arms control treaties**

In "Der Wandel in der konventionellen Rüstungskontrolle" Hans-Joachim Schmidt deals with the new treaty on conventional armed forces in Europe (CFE). He focuses on changes in the security relations in Europe and on how these affect existing security policies and regimes. Studien der HSFK Bd. 45, Campus Verlag Frankfurt/M. [http://www.hsfk.de/publication\\_detail.php?publicationid=2470&language=en](http://www.hsfk.de/publication_detail.php?publicationid=2470&language=en)

### **// A New World Order**

Renown authors discuss in "Die Entgrenzung der Politik" ongoing conflicts' and globalization's impression on peace research. Topics embrace the emergence of a worldstate, problems with military intervention, defining the term "peace" or aspects of world order. The editors Mathias Albert, Bernhard Moltmann und Bruno Schoch have conceived the book as a tribute to the work of Lothar Brock. Studien der HSFK Bd. 47, Campus Verlag Frankfurt/M. [http://www.hsfk.de/publication\\_detail.php?publicationid=2425&language=en](http://www.hsfk.de/publication_detail.php?publicationid=2425&language=en)

### **// War "embedded" in the Media**

"Der Krieg in den Medien", edited by Christian Büttner, Joachim von Gottberg and Verena Metze-Mangold, points to the double sidedness of media coverage on wars. On the one hand the authors identify professional information management by the military or government, on the other hand they discover an influence of the media on decision making. The contributions examine media coverage, documentations and fictional productions under the aspects of concealment, falsification and denunciation, as well as confrontation with military and political powers. Campus Verlag Frankfurt/M.

[http://www.hsfk.de/publication\\_detail.php?publicationid=2443&language=en](http://www.hsfk.de/publication_detail.php?publicationid=2443&language=en)

### **// HSFK-Report on a Rogue State on probation**

In HSFK-Report 1/2001 "Iran zwischen amerikanischem und innenpolitischem Druck. Rückfall ins Mittelalter oder pragmatischer Aufbruch?" Semiramis Akbari conquers pessimistic prognoses concerning the future of the Iranian state after the conservatives' victory in the elections of February 2004. The author points to factions within the conservative body that wish to continue Iran's westward course. Recent developments in Iran show, says Akbari, that the label "Rogue State on its way back into the Middle Ages" is not justified. A paper copy can be ordered for 6,- euro (excl. postage for international mailings). A free download as a pdf-file is available from [http://www.hsfk.de/publication\\_detail.php?publicationid=2452&language=en](http://www.hsfk.de/publication_detail.php?publicationid=2452&language=en)

### **// HSFK-Report on Southeast Asia**

In HSFK-Report 2/2004 "Reine Rhetorik? Die Vision einer ASEAN-Gemeinschaft", Katja Freistein focuses on The Association of Southeast Asian Nations (ASEAN) and its vision of developing an economic and security community similar to the European Union. The author analyses the prospects of this vision in current ASEAN politics dealing with economics, security measures and the development of a common identity. A paper copy can

be ordered for 6,- euro (excl. postage for international mailings). A free download as a pdf-file is available from [http://www.hsfk.de/publication\\_detail.php?publicationid=2453&language=en](http://www.hsfk.de/publication_detail.php?publicationid=2453&language=en)

**// HSFK-Report on ESDP and its legitimacy**

“Would you die for Europe?”, is Wolfgang Wagner’s provocative question in HSFK-Report 3/2004 as he illustrates the four pillars of legitimacy of the European Security and Defense Policy (ESDP). The author doubts the capacity of these pillars to deal with blows stemming from unsuccessful military operations. Furthermore, he offers ideas to strengthen the legitimacy of the ESDP through institutional reform. A paper copy is available for 6,- euro (excl. postage for international mailings). PRIF also offers a free download as a pdf-file at [http://www.hsfk.de/publication\\_detail.php?publicationid=2478&language=en](http://www.hsfk.de/publication_detail.php?publicationid=2478&language=en)

**// HSFK-Report on the legislature on deploying the Federal Armed Forces**

In HSFK-Report 4/2004 “Von der Entscheidungsmündigkeit zur Entscheidungsmüdigkeit? Nach zehn Jahren Parlamentsvorbehalt für Bundeswehreinätze naht ein Beteiligungsgesetz“ Berthold Meyer overviews the history of deployment of the German Federal Armed Forces and portrays legislative drafts to simplify the act of decision making. The author warns the legislative body to give up its sovereignty on the issue und thereby defy its responsibility. A paper copy can be ordered for 6,- euro (excl. postage for international mailings). A free download as a pdf-file is available from [http://www.hsfk.de/publication\\_detail.php?publicationid=2479&language=en](http://www.hsfk.de/publication_detail.php?publicationid=2479&language=en)

**// HSFK-Report on Columbian drug economy**

Heidrun Zinecker examines in HSFK-Report 5/2004 “Drogenökonomie und Gewalt” reasons for the development of a Columbian drug economy, its importance for the Columbian national economy and the relation between drug economy and the configuration of violence. The author argues that although drug money does help stabilize the war financially and anomizes the Columbian economy, state, civil society and, of course, violence, it still is not cause of violence and war. A paper copy can be ordered for 6,- euro (excl. postage for international mailings). A free download as a pdf-file is available at [http://www.hsfk.de/publication\\_detail.php?publicationid=2480&language=en](http://www.hsfk.de/publication_detail.php?publicationid=2480&language=en)

**// PRIF Report No. 68**

Future progress in nuclear arms control and disarmament will be strongly dependent on an increase of transparency of nuclear-weapons-related information. In “Looking for a Demarcation between Nuclear Transparency and Nuclear Secrecy” Annette Schaper aims to identify technical information that is relevant for nuclear verification, to discover whether it is publicly available or secret, and then to identify where the ideal demarcation line between secrecy and transparency might lie. A paper copy is available for 10,- euro (excl. postage for international mailings). A free download as a pdf-file is available at [http://www.hsfk.de/publication\\_detail.php?publicationid=2467&language=en](http://www.hsfk.de/publication_detail.php?publicationid=2467&language=en)

**// PRIF Report No. 69**

In “US Nuclear Policy after the Cold War” Harald Müller and Annette Schaper examine the American reluctance on ratifying disarmament treaties. It is commonly believed that September 11 is the qualifying day for the start of increased U.S. unilateralism. But the authors establish a much earlier deviation from multilateralism as well as a build-up of the US arsenal: the end of Cold War. This PRIF Report is the English translation of HSFK-Report 3/2003. A paper copy is available for 10,- euro (excl. postage for international mailings). A free download as a pdf-file can be found at [http://www.hsfk.de/publication\\_detail.php?publicationid=2468&language=en](http://www.hsfk.de/publication_detail.php?publicationid=2468&language=en)

**// HSFK-Standpunkt on the Muslim headscarf as an empty canvas**

In HSFK-Standpunkte 1/2004 “Projektionsfläche Kopftuch. Dilemmata der freiheitlichen Demokratie auf einem Quadratmeter Stoff“ Sabine Mannitz addresses the ongoing controversy of depicting the Muslim headscarf as either subversive symbol attacking the neutrality of the state or as sign of religious tolerance and freedom within the state. The author questions whether ethical norms and values are really attacked by the headscarf and argues that democracy would be strong enough to resist any such attack. Download file at [http://www.hsfk.de/publication\\_detail.php?publicationid=2451&language=en](http://www.hsfk.de/publication_detail.php?publicationid=2451&language=en)

**// Wall in the minds?**

In HSFK-Standpunkte 2/2004 “Die Mauer im Westjordanland. Ein Crashtest für das Völkerrecht?“ Michael Bothe dwells on the phenomenon that while almost every state agrees on the offensiveness of the Israeli Wall towards international law, some states are surprisingly reluctant to voice an official opinion by the International Court about it. The author pleads for a consequent application of international law. Download at [http://www.hsfk.de/publication\\_detail.php?publicationid=2469&language=en](http://www.hsfk.de/publication_detail.php?publicationid=2469&language=en)

**// Return of the dead**

Lothar Brock visualizes in HSFK-Standpunkte 3/2004 "Frieden durch Recht? Zur Verteidigung einer Idee gegen 'die harten Tatsachen' der internationalen Politik" that one cannot enduringly bend the law to one's own benefit. Whoever employs its language must stick to its logic. The author argues that it is not possible to separate some issues from the rules. It is law's nature to be universal and avoid serving only the interests of factions. Lothar Brock thus neglects claims that under some circumstances law should yield to politics. Download at [http://www.hsfk.de/publication\\_detail.php?publicationid=2471&language=en](http://www.hsfk.de/publication_detail.php?publicationid=2471&language=en)

**03// STAFF**

**// Harald Müller appointed to expert group**

IAEA (International Atomic Energy Agency) Director General Mohamed ElBaradei has appointed PRIF's Director Dr. Harald Müller to a new group of experts comprising 23 members drawn from as many countries. The group will consider ways to tighten international controls on the nuclear fuel cycle through multilateral agreements on non-proliferation contracts and reduction of weapons-usable nuclear material in civilian nuclear programs. For further information please check webpage of IAEA at <http://www.iaea.org/NewsCenter/Focus/FuelCycle/>

**// Prize for young PRIF scientist**

Jonas Wolff has received the Second Prize of the Competition of Young Researchers of Latin America of the "Consejo Europeo de Investigaciones Sociales de América Latina" (CEISAL). The prize was awarded for his conference paper "The Ambivalent Consequences of Social Exclusion for Real-Existing Democracy in Latin America. The Example of the Argentine Crisis" at the "IV Congreso Europeo CEISAL de Latinoamericanistas" in Bratislava, July 4-7, 2004. Jonas Wolff has been holder of a PRIF scholarship since April 2003. For further information please check PRIF's web site at [http://www.hsfk.de/news\\_detail.php?doc\\_id=1&newsid=254&language=en](http://www.hsfk.de/news_detail.php?doc_id=1&newsid=254&language=en)

---

---

Die HSFK ist nicht für den Inhalt externer Webseiten verantwortlich.

Über Kritik und Anregungen freuen wir uns per E-Mail an: [newsletter@hsfk.de](mailto:newsletter@hsfk.de)

PRIF is not responsible for the content of external web sites.

If you have any suggestions or comments regarding this newsletter, please feel free to contact us at: [newsletter@hsfk.de](mailto:newsletter@hsfk.de)

---

Hessische Stiftung Friedens- und Konfliktforschung (HSFK)

Peace Research Institute Frankfurt (PRIF)

Leimenrode 29 - 60322 Frankfurt

Achtung! Neue Adresse ab 1.1.2009: Baseler Straße 27-31 - 60329 Frankfurt

Please note: New address from 1 January 2009: Baseler Straße 27-31 - 60329 Frankfurt

Tel.: ++49 - (0)69 - 95 91 04 0

Fax: ++49 - (0)69 - 55 84 81

<http://www.hsfk.de> - <http://prif.org>

<mailto:newsletter@hsfk.de>